

Pressemitteilung

Romina Mineralbrunnen mit Produktinnovation für den Südwesten **EiszeitQuell Bio-Apfelschorle setzt neue Qualitätsmaßstäbe**

Romina Mineralbrunnen, Reutlingen, baut seine qualitative Sonderstellung weiter aus. Im März 2007 bringt der Brunnen die herausragende Produktinnovation auf den südwestdeutschen Getränkemarkt: EiszeitQuell Bio-Apfelschorle in der 1,0 Liter Pet-cycle-Flasche. EiszeitQuell Bio-Apfelschorle setzt sich zusammen aus Apfelsaft aus kontrolliert biologischem Anbau aus der Region und dem einzigartigen Mineralwasser aus der Eiszeit, einer Zeit, als die Natur noch unberührt und frei von schädlichen Umwelteinflüssen war. Dank aufwändiger Anlagentechnik kann auf den Zusatz von Konservierungsmitteln oder andere Zusätze komplett verzichtet werden.

Natürliche Reinheit plus reine Natürlichkeit – bei EiszeitQuell Bio-Apfelschorle mischt nur die Natur mit. Es enthält weder Konservierungsstoffe noch künstliche Aromen oder Zuckerzusatz. „Mit EiszeitQuell Bio-Apfelschorle sprechen wir alle Menschen an, die auf eine natürliche und gesunde Ernährung Wert legen“, sagt Geschäftsführer Manfred Traub. Ihnen bietet er ein Getränk von Spitzenqualität, das erfrischt und schmeckt. „Wir werden natürlich davon profitieren, dass das Biosegment momentan große Zuwachsraten aufweist“, sagt Traub und betont: „Wir werden jedoch auch bei Bio bleiben, wenn der Trend eines Tages wieder abflauen sollte.“ Ein qualitativ einzigartiges Mineralwasser wie EiszeitQuell könne nur mit einem ebenso hochwertigen Erzeugnis aus kontrolliert biologischem Anbau kombiniert werden. „Die Erweiterung unseres Angebots um die EiszeitQuell Bio-Apfelschorle ist damit eine konsequente Fortsetzung unserer Marken- und Qualitätsstrategie“, so Traub.

Nach Gammelfleischskandal und sich häufenden Meldungen über die hohe Pestizidbelastung von konventionell angebautem Obst und Gemüse greifen immer mehr Verbraucher zu Bio-Produkten. 2006 steigerte der Biomarkt seine Umsätze um 16 Prozent auf 4,5 Milliarden Euro.

Fruchtige Erfrischung in der praktischen PET-Flasche

EiszeitQuell Bio-Apfelschorle besitzt einen Fruchtanteil von 55 Prozent. Der Apfelsaft wird ausschließlich aus Äpfeln gewonnen, die aus kontrolliert biologischem Anbau der Alb- und Bodenseeregion stammen. Jeder Erzeuger muss lückenlos nachweisen, dass er sich an die strengen Anbaukriterien des Biosiegels hält. So muss beispielsweise auf die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, mineralische Stickstoffdünger, synthetische Düngemittel und Wachstumsförderer oder gar Gentechnik komplett verzichtet werden.

Erzeuger, Saffhersteller und Abfüller müssen sich alle nach den Vorgaben des Biosiegels zertifizieren und regelmäßig überprüfen lassen. Jederzeit muss sichergestellt sein, dass eine Vermischung von konventionellem Obst mit Bio-Obst oder Bio-Saft ausgeschlossen werden kann. Zudem ist beim Abfüller eine hochwertige Abfülltechnologie nötig, die es erlaubt, auch in PET-Flaschen Apfelschorle ohne Zusatz von Konservierungsstoffen abzufüllen. EiszeitQuell Bio-Apfelschorle trägt das Bio-Siegel und wird entsprechend der EG-Öko-Verordnung produziert und kontrolliert.

Die Herstellung von EiszeitQuell Bio-Apfelschorle erfolgt ausschließlich mit EiszeitQuell-Mineralwasser. Das Mineralwasser stammt aus einem Vorkommen am Rande der Schwäbischen Alb, das am Ende der letzten Eiszeit vor über 10.000 Jahren entstand. Eine einmalige Formation von mächtigen, wasserundurchlässigen Gesteinsschichten umgibt das Reservoir, sodass es bis heute vor äußeren Einflüssen und Umweltbelastungen perfekt geschützt ist. Sein langer Aufenthalt in 400 Metern Tiefe hat ihm eine besonders ausgewogene Mineralisierung verliehen. EiszeitQuell ist frei von Nitrat und Nitrit und natrium- sowie kochsalzarm. Zudem ist EiszeitQuell auch für die Zubereitung

von Babynahrung bestens geeignet. Es bietet daher die optimale Grundlage für eine qualitativ einzigartige Bio-Apfelschorle.

Starke Abverkaufsunterstützung am PoS

Zur Unterstützung der Markteinführung erhält der Handel eine umfassende POS-Ausstattung, bestehend aus auffälligen Deckenhängern, Meto-Unterhängern und innovativen Springmetos, die schon von weitem auf die Bio-Produktinnovation aufmerksam machen. Für einen hohen Werbedruck sorgt eine groß angelegte Funkkampagne auf allen im Absatzgebiet relevanten Sendern in Kombination mit aufmerksamkeitsstarker Großflächenplakatierung im Marktumfeld und an exponierten Stellen. Ergänzt werden die Maßnahmen durch Anzeigen in Fachzeitschriften und Gesundheitsmagazinen. Darüber hinaus kündigen Aktionsfenster auf den Etiketten der EiszeitQuell-Mineralwasser Glas- und PET-Flaschen im Vorfeld die Produktneueinführung an. Vom erfrischend leckeren Geschmack des EiszeitQuell-Bio-Apfelschorle können sich Verbraucher ganz einfach selbst überzeugen: Ein 0,5 Liter PET-Gratis-On-Pack EiszeitQuell Bio-Apfelschorle ist in Kürze in allen 9 x 1,0 Liter EiszeitQuell Mineralwasserkisten zu finden. Der empfohlene Verkaufspreis für EiszeitQuell Bio-Apfelschorle in der 9 x 1,0 Liter Petcycle-Kiste liegt bei 8,99 Euro.

Über Romina Mineralbrunnen:

Die Romina Mineralbrunnen GmbH & Co. KG mit Sitz in Reutlingen-Rommelsbach füllt und vertreibt Mineralwasser sowie Erfrischungsgetränke in PET und Glas, vornehmlich in Baden-Württemberg. EiszeitQuell – die Premiummarke von Romina – verzeichnet seit der Einführung des neuen Markennamens im Jahr 2000 ein Markenwachstum von insgesamt 277 Prozent. 2006 erwirtschaftete Romina Mineralbrunnen mit rund 150 Millionen Füllungen einen Umsatz von über 26,5 Millionen Euro. Romina beschäftigt aktuell 87 Mitarbeiter.

Ansprechpartner:
Meike Rödler
Telefon: 07121/ 96 15-17
Fax: 07121/ 96 15-50
E-Mail:
meike.roedler@romina.de

Reutlingen, den 1. März 2007